

Erstkommunionvorbereitung in der Pfarrei St. Johann



„KOMMUNION heißt-
wir feiern Gemeinschaft“

Liebe Eltern!

Sie wünschen, dass ihr Kind zur Kommunion geht, darüber freuen wir uns als Gemeinde!

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir die Kinder auf dieses Fest vorbereiten. Dazu erhalten Sie hier einige erste Informationen bezüglich des Erstkommunionkonzeptes in unserer Pfarrei St. Johann.

Weitere Fragen können im Gespräch miteinander geklärt werden.

Die Kommunionvorbereitung in unserer Pfarrei St. Johann verstehen wir als einen gemeinsamen Weg von Eltern und Kindern.

Zuvor eine kleine Information über unsere Pfarrei St. Johann:

Die drei Gemeinden St. Johann, St. Pius und Maria Königin des Friedens bilden zusammen die Pfarrei St. Johann. Dazu gehören etwa 10.000 katholische Christen in der südlichen Innenstadt Osnabrücks und den Stadtteilen Wüste, Kalkhügel und Sutthausen. Jede Gemeinde gestaltet ihr eigenes Leben selbst, jedoch immer im Blick auf die Gesamtpfarrei. So werden auch auf der Ebene der Pfarrei Aufgaben und Anliegen der einzelnen Gemeinden von einem Team aus Priestern und Pastoral- und Gemeindereferenten in Zusammenarbeit mit den Gremien koordiniert. Dies gilt z.B. auch im Hinblick auf die Kommunionvorbereitung.

Die Kommunionvorbereitung umfasst ein gutes halbes Jahr und endet mit der Feier der Erstkommunion.

Wie sieht die Vorbereitung nun im Einzelnen aus?

Folgende Elemente umfasst die Vorbereitung auf die Erstkommunion:

- 1.) ein monatliches Treffen in der Kindergruppe in Begleitung von Katecheten/Katechetinnen (Liturgiekatechese)**
- 2.) drei Familientage an einem Samstagnachmittag oder Sonntagvormittag**
- 3.) die Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung und Erstbeichte**
- 4.) Teilnahme an Veranstaltungen der Gemeinde im Kirchenjahr z.B. Familiengottesdienste**
- 5.) Teilnahme an zwei selbstgewählten Aktionen/Projekten der Gemeinde**

Die einzelnen Elemente kurz erklärt:

1) *monatliche Liturgiekatechese*

Ab November treffen sich die Erstkommunionkinder der Gemeinde einmal im Monat für 2-3 Stunden am Nachmittag im Gemeindehaus. Dieser Nachmittag wird immer gemeinsam begonnen und miteinander beendet. Während des Nachmittags werden die Kinder in Kleingruppen und in Begleitung von Katecheten (Eltern) näher an die Feier der Eucharistie herangeführt. Gemeinsam möchten wir still werden, vieles über unseren Glauben erfahren und miteinander unterwegs sein. Zum jeweiligen gemeinsamen Abschluss gegen 18.00 Uhr und anschl. kl. Imbiss, sind uns alle Eltern herzlich willkommen.! Bitte hierfür den Imbiss eine Kleinigkeit mitbringen.

2) *Familientage*

An den Familientagen treffen sich alle Kinder mit mind. einer Begleitung im Gemeindehaus um miteinander über folgende Themen ins Gespräch zu kommen:

- Gemeinschaft
- Eucharistie- Mahl halten
- Versöhnung-Beichte

Da die Kinder innerhalb der Vorbereitung das Gefühl bekommen sollen, dass es für alle ein wichtiger Weg ist, der begangen wird, ist eine kontinuierliche Begleitung des Kindes sehr wichtig. Diese Begleitung kann z.B. durch die Eltern, Oma, Onkel, Tante etc. erfolgen.

3) *Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung und die Erstbeichte*

Immer wieder machen wir Menschen die Erfahrung, dass in unserem Leben nicht alles gerade läuft, wir Fehler machen. In der Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung möchten wir mit den Kindern auf das schauen, wo es Brüche und Kanten in unserem Leben gibt und erfahren, dass ein Neuanfang mit Gott immer möglich ist. Abschließend empfangen die Kinder das Sakrament der Versöhnung in der Beichte. Dieses wird als Beichtgespräch durch einen Priester gespendet.

4) *Teilnahme an Veranstaltungen der Gemeinde im Kirchenjahr z.B. Familiengottesdienste*

Die Feier der Eucharistie ist Mittelpunkt der Gemeinde. Jeden Sonntag versammelt sie sich um den Altar um Eucharistie zu feiern. Die Vorbereitung auf die erste heilige Kommunion beinhaltet somit auch den Besuch von sonntäglichen Gottesdiensten, um sich in die Feier der Eucharistie einzuüben. Sowie eine lebendige Beziehung zu Gott entwickeln zu können. Hierbei gibt es eine Vielzahl von Gottesdiensten, die besonders für Kinder und Familien gestaltet werden. Die Teilnahme an dem Gottesdiensten zu Weihnachten und Ostern sind verpflichtend.

Nähere Termine entnehmen sie bitte dem monatlichen Pfarrbrief.

5) Teilnahme an zwei selbstgewählten Aktionen/Projekten der Gemeinde

Die Vorbereitungszeit soll eingebettet sein in das Leben der Gemeinde vor Ort. Die Kinder sollen erfahren, dass sie immer mehr zu einem Teil einer lebendigen Gemeinde werden. Um einen Einblick ins Gemeindeleben zu bekommen, wählen Sie gemeinsam mit ihrem Kind mindestens (gerne auch mehr) zwei Projekte/Aktionen, aus, an dem Ihr Kind innerhalb der Vorbereitungszeit teilnimmt.

Liebe Eltern, für all diese Aufgaben benötigen wir jedoch einige Unterstützung aus Ihren Reihen. So vielfältig wie die Angebote für die Kinder sind, so zahlreich sind auch die Möglichkeiten der Mithilfe. Im Folgenden seien sie kurz aufgeführt.

Beteiligungsmöglichkeiten/Aufgaben für die Eltern:

- 1) Begleitung der Kinder als Katechet/in, in den monatlichen Gruppenstunden
- 2) Hilfe im kreativen Bereich
- 3) Praktische Unterstützung während der Familientreffen
- 4) Mithilfe bei der Vorbereitung der Erstkommunion Gottesdienste
- 5) Mitgestaltung der monatlichen Familiengottesdienste
- 6) Begleitung bzw. Mithilfe bei einzelnen Projekten

Mit dieser Information konnten Sie einen Einblick in die
Erstkommunionvorbereitung in unserer Pfarrei bekommen.
Wir hoffen, dass Sie Lust bekommen haben, mit uns
gemeinsam Ihr Kind auf die erste heilige Kommunion
vorzubereiten.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein erstes
Kennenlernen und den gemeinsamen Weg mit Ihrer
Familie.

Kommunion heißt, wir feiern Gemeinschaft
Kommunion heißt, wir feiern ein Friedensfest,
Kommunion heißt, wir feiern ein Glaubensfest.
Halleluja, ein Glaubensfest, Halleluja.